

Litzsig d. 29. Jun. 1842.



Lieber Herr Doctor,

Mit Bezugung auf meinen Brief an Sie vom  
9. S. M. bringe ich Ihnen heute die 2<sup>te</sup> L<sup>te</sup> von  
dem vor einigen Wochen erfolgten glücklichen  
Einzugens meiner Sammlung der Perser Aus-  
gabe von *الإله* mit Uebersetz. in jeder Hin-  
sicht unübertroffener Collation der wirklich vor-  
handenen Cambridge Handschrift nach dessen  
Absicht von zwei unabgelesenen Exemplaren  
einer zweiten, in einem neuen von Gold-  
braun verguldeten halbtüchigen Einbandwerk  
der genannten Handschrift. Nur haben Sie eine  
unvergleichliche Unterlage für Ihre Ausgabe!  
Für können Uebersetz. für seine Collation  
gar nicht genug danken; ich habe ihm auf  
peinlich den wichtigsten Eingang in jeder Hinsicht  
Uebersetz. gewidmet.

Ich frage nun bei Ihnen an, ob Sie hinsichtlich  
des Besondereungsvertrages an Sie nicht nicht  
Anerkennung einsehen sehr angenehm sein  
als die letzte Handlung durch die Herr D.  
falls ich die letzte Uebersetz. keine Art,  
wenn nun Ihnen, so befreite ich Sie als  
ein Non per silentium, und übergeben

1881. auf 2. 1. 1881



Das Buch wohl angesetzt unter denselben  
Adressen, unter welcher dieser Brief an Sie  
abgeht, dem fürstlichen Briefbesorger zuhandeln.

Wenn Sie die Sache selbst in obersächsischer  
Landesbibliothek mit der Kapitulat, das  
seiner Herrschaft über approbatur der  
Landesbibliothek erhalten hat und nun  
unter der Presse erscheint. Um die  
Sache zu erlangen, hat er mich um  
Verhandlungen zu setzen: die ich  
selbst, gewisslich, die gleiche  
wie in der Fakultät angeordnet worden.

Ja wenn Sie es wünschen

Jp

Heinrich